

Vom Stiftshof zum Mehrfamilienhaus

Bennostraße 7

Nach dem 30-jährigen Krieg gab es auf dem Moritzberg 13. Kurien/Stiftshöfe. In den Moritzstift wurden neben Adeligen auch Bürgesöhne aufgenommen.

Die 1. Kurie „am Katztor, nach Osten zur Innerste hin“ Sie lag neben der Vikarskurie der hl. Maria Magdalena, heute Bennostraße 7. Der erste Kanoniker

nach dem 30-jährigen Krieg war Ernestus Bock (1439–1448).

Von 1767 bis zum Tode des Besitzers Joseph Nepomuk von Sachs, hieß die Kurie „der von Sachsischer Hof“ Bennostraße 7. Am 18.12.1810 wurde der Stiftshof in der „Hildesheimer Allgemeinen Zeitung“ zur Versteigerung angeboten. Bis zum Jahre

1859 gab es aufgrund von Verschuldungen mehrere Besitzer. Erst im Jahre 1859 trat mit dem Kauf des Haus und Grundstückes durch Franz Bernhard Lassalle Ruhe ein. Das Wohnhaus wurde an der Nordseite durch einen 3-stöckigen Anbau und an der Südseite durch Versetzen der Außenmauer um 2 m nach Süden erweitert.

Franz-Bernhard Lassalle (1819–1888) ist auf dem Moritzberg aufgewachsen und war nach mehreren Auslandsaufenthalten

Kaufmann und Schneider in Berlin und hatte dort einen großen Betrieb für Herrenbekleidung mit einem Partner zusammen. Er lebte dann nach dem Kauf des Hauses zeitweilig in Moritzberg und war u.a. auch Besitzer des Rittergutes in Drispensiedt.

Er heiratete 1854 Therese-Gertrud-Josefine Ritter und bekam mit ihr acht Kinder.

Das große Grundstück, das ursprünglich zum Herrenhaus gehörte, reichte von der Bennostraße hinunter bis zur Alfelder

Straße und würde heute das Katztor, den Königsteich und die ehemaligen Tennisplätze sowie viele andere Grundstücke beinhalten.

Zu seinen Lebzeiten verkaufte Franz Bernhard Lassalle aber schon einen Teil des Grundstückes bis zum Blänkebach am heutigen Königsteich.

Nach seinem Tode verkaufte die Erbengemeinschaft Lassalle das große Grundstück 1909 an die Stadt Hildesheim. In Folge der Erbauseinandersetzungen

der acht Kinder von Franz Bernhard Lassalle, übernimmt seine Tochter Franziska Engelhardt, geb. Lassalle den Teil des Grundstückes in der Bennostraße 7 mit Wohnhaus und drei Nebengebäuden.

Franziska (1861–1940), heiratete in zweiter Ehe Carl Engelhardt, einen Geigenkünstler. Er nutzte das Haus als Konservatorium.

Am 20.3.1940 verstirbt Franziska Engelhardt und ihr Sohn Wilhelm Engelhardt und sein

Stiefbruder Heinrich Boldt, Sohn aus ihrer 1. Ehe, erben Haus und Grundstück.

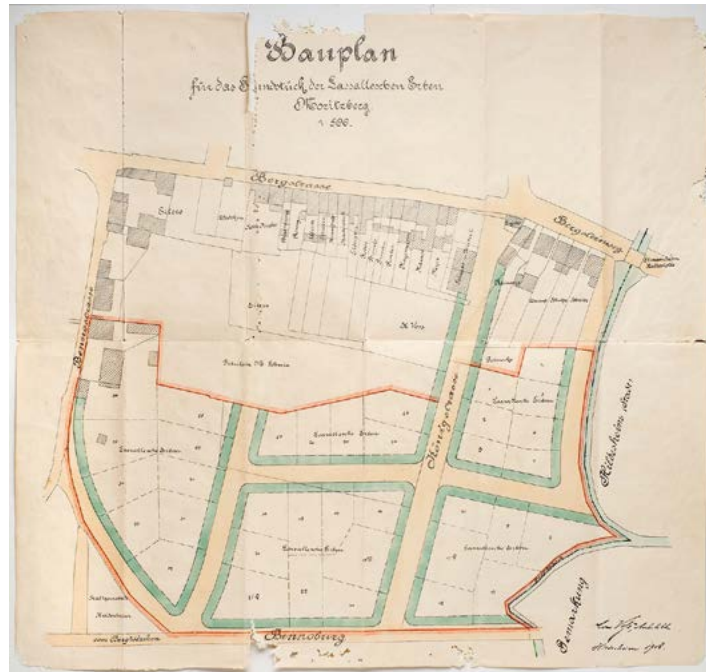
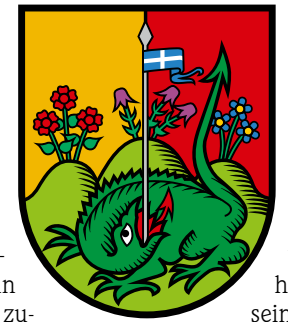
Wilhelm Engelhardt zahlt den an seinen Stiefbruder zustehenden Anteil an ihn aus, und wird somit alleiniger Besitzer. Seit dem wird das Haus in der Bennostraße 7 „Haus Lassalle Erben“ genannt.

Wilhelm Engelhardt (1.7.1903–10.1.1989) und seine Frau Ger-

trud Engelhardt, geb. Quante (3.6.1920–30.9.2009) haben zwei Kinder, die noch heute dort wohnen. Lutz Engelhardt, geb. 1950 und seine Schwester Claudia, geb. 1957. Lutz Engelhardt ist von Beruf Grafik- und Foto-Designer.

Er hat an der Fachhochschule Hildesheim (heute HAWK) Grafik- und Foto-Design studiert und ist seit 1977 freiberuflich

MORITZBERG



Bauplan Lassalle 1908

Foto: Archiv Engelhardt



Haus Lassalle um 1900

Foto: Archiv Engelhardt, Fotograf Böteler



Haus Lassalle Erben um 1895

Foto: Archiv Engelhardt



Haus Lassalle Erben um 1905

Foto: Archiv Engelhardt



So repräsentativ sieht das Haus heute aus!

Foto: L. Engelhardt



Gewölbe, gekennzeichnet ehemaliger Kellerausgang

Foto: B. Lehmann



Lutz Engelhardt in seinem Fotostudio in einem ehemaligen 1988/89 dafür umgebauten Gartenhaus.

Foto: B. Lehmann

tätig und betreibt in einem der drei Nebengebäude ein eigenes Studio.

Er hat für den Moritzberg unter anderen das neue Wappen kreiert, nach einer historischen Vorlage umgesetzt und zeitgemäß gestaltet.

Zum 100. Jahrestag der Eingemeindung des Moritzberges wurde das Wappen im Rathaus aufgehängt.

Zum Bergfest gestaltet er jedes Jahr das Plakat und den Programm-Flyer ehrenamtlich nach Motiven von Hundertwasser.

Bärbel Lehmann

Quellen: Christian Köhler St. Mauritius „auf dem Berge vor Hildesheim Archiv Kultur und Geschichte vom Berge e.V. Lutz Engelhardt